

Volleyballer vom Tölzer Gymnasium fahren zur Meisterschaft

Bad Tölz – Als Oberbayerischer Vizemeister qualifizierten sich die Jungen WK II (Jahrgang 1998 bis 2000) vom Gabriel-von-Seidl-Gymnasium in Bad Tölz für die Südbayerische Meisterschaft, welche Ende Februar beim Sieger des Regierungsbezirks Schwaben ausgetragen wird.

Beim Bezirksfinale trafen die besten fünf oberbayerischen Volleyballschulen aufeinander. In Markt Indersdorf trat das Tölzer Gymnasium



Glücklich und stolz (vorne, v. li.): Finn Rosemeier, Niko Anderssohn, Stefan Dorfmeister und Betreuer Andi Polke sowie (hinten, v. li.) Felix Bauer, Philipp Schmitz und Lukas Rieß.

PRIVAT

um durch zwei krankheitsbedingte Ausfälle leicht geschwächt an. Aber schon im ersten Spiel merkte man, dass gerade diese kleine Schwäche das Team noch mehr anspornte, berichtet Betreuer Andi Polke. Somit ging das Spiel gegen das Gymnasium Rosenheim klar an die Tölzer.

Auch das zweite Spiel konnten die Tölzer Schüler durch immer sicherer werdendes Angriffsspiel und sehr gute Aufschläge, vor allem

durch Stefan Dorfmeister und Niko Anderssohn, für sich entscheiden. Im dritten Spiel wartete ein harter Brocken: das Gymnasium Eichstätt. In diesem Spiel war es extrem eng, und die Führung wechselte ständig. Am Ende waren es wieder die sehr guten Aufschläge, die das Spiel für Tölz entschieden.

Im Endspiel konnten beide Teams, Gymnasium Waldkraiburg und Bad Tölz, frei aufspielen, da beide schon für

die nächste Runde qualifiziert waren. Hier zeigten nochmal beide Teams, was tolles Jugendvolleyball bedeutet. Schließlich waren die sehr guten Angriffskombinationen des Gegners zu überzeugend, welche die Stützpunktschüler aus der Vereinshochburg Mühldorf zeigten, so dass das Spiel abgegeben werden musste. Somit wurde es Platz zwei – aber die Tölzer freuen sich trotzdem riesig über Silbermedaille und Platz.

tk